

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 28

Illustration: Liquidation - niemals vergessen!!!
Autor: Nef, Jakob

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Offiziellen Budapester Äußerungen anlässlich des Chruschtschew-Besuches ist zu entnehmen, daß «die Liquidation der Konterrevolution» abgeschlossen ist.

Liquidation — niemals vergessen!!!

Hotelbesitzer in den Tropen zum Gast:
«Wünsche gute Nachtruhe, Herr Reinhard.
Und beunruhigen Sie sich nicht, wenn Ihnen
nachts ein paar Beuterratten übers Gesicht
laufen. Da springen nämlich sofort unsere
Klapperschlangen nach und beißen die Rat-
ten tot.»

Auf dem Presse-Ball sagt ein Journalist zu
seinem jungen Freund: «Deine Frau ist wirk-
lich entzückend! So hübsch und anmutig,
und das Kleid, das sie trägt, ist direkt ein
Gedicht!» – «Es ist etwas mehr», seufzt der
Ehemann, «es sind zehn Gedichte und drei
Kurzgeschichten!»

«Vati, ich hätte so gern ein Tier zum Spielen.
Könntest du mir nicht einen kleinen Affen
aus dem Zoo kaufen?»

«Nein, Fritzli, das geht nicht. Bedenk doch,
was so ein Affe frisst!»

«O Vati, kauf mir doch einen von denen,
wo am Käfig steht: «Füttern verboten».»